

An die Genossenschaftler*innen
Hunziker Areal
8050 Zürich

Zürich, 03. September

Rundschreiben Nr. 46 an die Bewohner*innen und das Gewerbe des Hunziker Areals

Liebe Genossenschaftler*innen

Weiterhin ist unser Leben durch die Pandemie geprägt und auch eingeschränkt. Wir spüren die Verunsicherungen täglich auch in der Geschäftsstelle. So fragen zurzeit auch viele Quartiergruppen, wie sie ihre Aktivitäten unter Corona gestalten können. Dafür haben wir ein Schutzkonzept für Allmendräume und Veranstaltungen erstellt. Aber auch damit, ist die Entscheidung, ob eine Veranstaltung stattfinden soll, jedes Mal mit Fragen und Unsicherheiten verbunden.

Immerhin haben die Pandemiebestimmungen auch dazu geführt, dass wir dreimal vom Theaterspektakel besucht wurden. Das neue, pandemiekonforme Format des Dankeschön-Anlasses hätte jedoch nur bei schönem Wetter funktioniert. Die Allmendkommission war sehr enttäuscht, den Anlass absagen zu müssen und hofft, dass der Dankeschön-Anlass nächstes Jahr in Form eines kleinen Strassenmusikfestivals nachgeholt werden kann. Der Allmendkommission war es wichtig, Kulturschaffenden eine Bühne zu bieten, denn für sie ist dieses Jahr besonders prekär. Die angefragten Künstler*innen erhalten aus diesem Grund ein kleines Ausfallhonorar.

Berichte aus dem Vorstand

Während das Rundschreiben in den Sommerferien ruhte, war der Vorstand fleissig. Von Juni bis Ende August kam er zu drei Sitzungen bzw. Workshops zusammen. Was dort diskutiert wurde, [erfahren Sie hier](#).

09./ 10.09.; Weiter geht's mit der Organisationsentwicklung (OE)

Die Pandemie hat auch den OE-Prozess gestreift. So wurde der Prozess vorübergehend in die Gremien verlagert. Die AG hat die Ergebnisse der Workshops als Basis genommen, um vier Modelle zu entwickeln. Diese wurden dann in Allmendkommission, Vorstand und Geschäftsstelle diskutiert. Nun wollen wir diese Varianten öffentlich vorstellen: Am 09.09.20

um 18.00 Uhr physisch (mit Maske) im Seminarraum, und am 10.09. digital über Zoom. Eine separate Einladung dazu haben Sie erhalten.

Auswertung der Umfrage der AG Solidaritätsfonds

Die AG Solidaritätsfonds des Vorstands beschäftigt sich damit, wie der Genossenschafts- bzw. Solidaritätsfonds neu organisiert wird. Notwendig wird das durch das neue Areal in Oberwinterthur, dem Hobelwerk. Über 100 Personen nahmen an der Umfrage teil – vielen Dank dafür! Die detaillierte Auswertung finden Sie hier in einem PDF. Reservieren Sie sich bitte schon mal den 20. Oktober am Abend – dann werden die Ergebnisse nochmal erläutert und diskutiert. Einladung dazu folgt.

Personelles

Im Sommer war die Stelle der Areal-Leitung Hobelwerk ausgeschrieben. Mit Thomas Oczipka haben wir eine erfahrene Person für diese fordernde Stelle gefunden. Er tritt die Stelle Mitte September an. Angestellt als Projektleiterin Forschung und Innovation für das Hobelwerk war Asha De. Sie hat die Baugenossenschaft Ende August verlassen. Wir wünschen ihr alles Gute für ihren weiteren Weg! Ihre Aufgaben übernimmt Beni Rohrbach, Leiter Forschung und Innovation.

Asphaltaufhebungen und Neugestaltung der Parkplatzbrache

Über die warmen Sommermonate hat die ZHAW (Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften) Temperaturmessungen im Hunziker Areal fortgeführt. Sie sammeln seit letztem Jahr Klimadaten mit Messgeräten und Drohnen. In diesem Sommer wurden Messungen rund um die Parkplatzbrache gemacht. Dort werden bald Bagger auffahren und einige Asphaltflächen aufheben. Ob die geplanten Asphalt-Reduktionen im Sommer den Wärmeinsel-Effekt beeinflussen, werden wir nächstes Jahr erfahren.

Wir planen, die Arbeiten an der Parkplatzbrache bzw. dem neuen Quartierpark Ende September / Anfang Oktober zu starten. Der Zeitpunkt hängt ab von den Verfügbarkeiten des Gartenbaubetriebes, mit welchem wir das Projekt ausführen. Sobald der genaue Zeitplan bekannt ist, wird er [hier auf der Website kommuniziert](#). Dort finden Sie auch nähere Informationen zum Projekt.

Mietzinslasse und Unterstützung während Corona

Durch die Pandemie sind auch im Hunziker Areal Gewerbebetriebe und Bewohner*innen wirtschaftlich in Not geraten. Seither hat mehr als wohnen Mieterlässe von total knapp CHF 90'000.- gewährt. Ein Grossteil davon, knapp 70'000.-, wird aus der Betriebsrechnung bezahlt. Dadurch entstehen Mindereinnahmen. Unterstützungsleistungen, die über die vom Bund angekündigten 60% der Gewerbemiete hinausgehen, wurden aus dem Solidaritätsfonds bezahlt. Bedanken möchten wir uns bei den Gewerbetreibenden, die auf den Mieterlass zugunsten der Genossenschaft verzichtet haben.

26.10.: Aufräum-Aktion in den Velo- und Kinderwagenräumen

Am 26. Oktober werden die Velo- und Kinderwagenräume in allen Häusern sowie die Abstellplätze draussen entrümpelt. Damit die Aktion problemlos verläuft, können Sie an der Réception ab dem 01. Oktober Kabelbinder abholen. Bitte markieren Sie damit Ihre Velos, Anhänger und Kinderwagen. So erkennen wir, welche gebraucht werden.

Was nicht markiert ist, wird von uns eingesammelt, während einer gewissen Zeit aufbewahrt und anschliessend entsorgt. Bitte beachten Sie: Veloräume und Kinderwagenräume sind für Velos, Veloanhänger und Kinderwagen da. Alle anderen Objekte müssen in privaten Kellerräumen gelagert werden. Danke für Ihre Mitarbeit.

Dachsanierungsarbeiten an der Hagenholzstr. 106

Das Dach der Hagenholzstrasse 106 hat einen Defekt. Die Suche nach dem Schaden ist aufwendig. Bereits zum zweiten Mal innerhalb eines Jahres finden Dacharbeiten statt. Nun werden Photovoltaikanlage und der Dachbelag entfernt und das Dach erneut untersucht. Für die damit verknüpften Unannehmlichkeiten bitten wir um Verständnis.

Öffnungszeiten Réception

Die Réception ist wieder zu den Öffnungszeiten vor dem Lockdown zurückgekehrt:

Mo-Do: 7-12 / 13 -19

Fr: 7-12 / 13-18

Sa: 8-12

So: geschlossen

Infoveranstaltung Vermietung am 17. September

An der Info-Veranstaltung zur Vermietung zeigen wir auf, wie der Vermietungsprozess abläuft, oder wie welche Kosten bei internen Wohnungswechseln anfallen. Sie sind mit Ihren Fragen herzlich willkommen. Ebenso wird sich Jelena Bassini vorstellen, die neue Bewirtschafterin des Hunziker Areals. Bitte beachten Sie die Maskenpflicht. Der Termin findet am 17. September, 19-21h im Seminarraum statt.

Sprechstunde Vermietung

Seit März bieten wir einmal im Monat eine Vermietungssprechstunde an. Die Sprechstunde ist auf grosses Interesse gestossen. Wir führen sie deshalb weiter. Sie sind mit Ihren individuellen Fragen willkommen, auch telefonisch oder ohne Voranmeldung. Die Termine entnehmen Sie der Agenda auf der Website.

Balkonreinigung

In der letzten Zeit ist es gehäuft zu Konflikten unter Nachbar*innen gekommen im Zusammenhang mit Balkonreinigungen. Bitte bedenken Sie, dass bei einer Balkonreinigung das Abwasser auf darunterliegende Balkone oder Fenster fließen kann. Wir bitten Sie, Balkone nicht zu fluten und nicht mit Reinigungsmitteln zu putzen.

Studie ZHAW zum Zusammenleben in zwei Häusern

Die ZHAW führt in Zusammenarbeit mit mehr als wohnen im September eine persönliche Befragung in zwei Häusern durch. Ziel der Studie ist, zu erfahren, wie das Zusammenleben und die Mitwirkung von Bewohner*innen empfunden werden. Durch die persönlichen Interviews soll es möglich sein, mit allen Personen der beiden Häuser in Kontakt zu treten – auch mit Personen, die wenig Kontakt haben mit den Mitwirkungsstrukturen im Hunziker Areal. Wir sind sehr gespannt auf Ergebnisse – auch im Hinblick auf die Entwicklung des Hobelwerks, des zweiten Neubauprojektes von mehr als wohnen.

Die Befragungen starten im September in den Häusern Genossenschaftsstrasse 11 und Hagenholzstrasse 108. Es besteht eine Datenschutzerklärung mit der ZHAW.

Zwischennutzung im Hobelwerk

Im Hobelwerk suchen wir Akteur*innen für zwei Zwischennutzungs-Zeitfenster. Für kreatives Tun aller Art stehen in der ehemaligen Malerei kostenlose und ungeheizte Räume zur Verfügung. Sie sind zwischen 20 und 200 m² gross, mit und ohne Tageslicht. Die Räume stehen im September/Oktober 2020 und März/April 2021 oder nach Absprache zur Verfügung. Kontakt: hobelwerk@mehralswohnen.ch.

Klimawochen in Winterthur

Im Rahmen der [Klimawochen Winterthur](#) wird am 23. September über Bauen in Zeiten des Klimawandels gesprochen. Wir zeigen, was wir im Hobelwerk planen und herausfinden.

Neugestaltung Indoorspielplatz

Seit 5 Jahren wird der Indoorspielplatz neben dem Treffpunkt rege genutzt. Es gibt aber offene Wünsche, z.B. in Bezug auf Qualität, Hygiene und Nutzung. In einer Umfrage befürworteten die Teilnehmenden eine Neugestaltung. Die Quartiergruppe U9 lädt daher am 19. September von 10-12 zum offenen Konzept-Treffen ein. Anmeldung an quartiergruppe.u9@gmail.com. Die QG U) will Ende 2020 einen Antrag bei der Allmendkommission einreichen. Anregungen und Ideen können per Mail an U9 geschickt werden.

Tauschhalle im neuen Outfit

Die mit Herzblut neu gestaltete Tauschhalle hat ihre Türen wieder geöffnet. Das Team freut sich jeden zweiten Samstag 15.00 - 17.00Uhr und Montag 18.30 - 20.00 über Besucher*innen.

Erwünschte Artikel: intakte und saubere Deko- und Gebrauchsartikel, saisonale Kleidungsstücke. Nicht erwünscht: Frottee-, Bett- und Unterwäsche, Kinderkleider, Unterhaltungselektronik und IT-Artikel. Wir sind auch froh über ERZ - Gutscheine. Das Team der Quartiergruppe Tauschhalle orientiert sich an den Hygiene-Regeln des BAG.

10.-20.09.: Kunstdreieck-Festival 2020

Zum zweiten Mal laden die Kunst- und Kulturräume in und um Leutschenbach zum Kunstdreieck-Festival. Musik, Klangkunst, Ausstellungen, Film und Performances zeigen vom 10.-20. September 2020 die kulturelle Vielseitigkeit dieses Quartiers. Auch das Hunziker Areal ist ein Eckpunkt. Zum Programm: <https://xn--zrinord-n2a.org/>

Termine

9.9. OE-Anlass, Seminarraum, 18h

10.09. OE-Anlass, 18h

14.9. Sprechstunde Vermietung, Réception, 16-18h

17.9. Infoveranstaltung Vermietung 19-21h

22.9. Gewerbeversammlung (mit Anmeldung)

12.10. Sprechstunde Vermietung 16-18h

19.10. Innovationsversammlung, Seminarraum, 18-20h

29.10. Abschlussveranstaltung „Nachhaltiges Verhalten fördern“, Seminarraum, 18h

31.10. Workshop Allmendnutzungen, Landhus Seebach, 10-13h

9.11. Sprechstunde Vermietung, Seminarraum 16-18h

24.11., abends: Generalversammlung mehr als wohnen (wird noch bestätigt)

Mit genossenschaftlichem Gruss
Anna Haller